**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 47-48 (1931)

**Heft:** 15

**Buchbesprechung:** Literatur

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und der Besichtigung des Goetheanums und des Römer folgt die Heimreise nach Zürich. Die Reiseleitung im Ausland wurde wiederum der Firma Schweiz Italien A.G. in Zürich übertragen; die nächster Tage erscheinenden Prospette können beim Ständigen Komitee für Gewerbliche Studienreisen in Zürich, Postsach 343 Hauptpost, bestellt werden.

Staatliche Sprackturse in St. Gallen. Kanton und Stadt St. Gallen haben beschlossen, vom Sommer diese Jahres an am Institut Dr. Schmidt, St. Gallen, spezielle staatliche Deutsch-Kurse sür Fremdsprachige durchzustüten. Diese Kurse haben den Zweck, Schüler französsischer und italienischer Sprache rasch und gründlich in die deutsche Sprache einzusühren und den jungen Kompatrioten aus der welschen Schweiz einen schweiz zu ermöglichen. Es werden sowohl Jahres- als auch Ferien-Kurse (Juli/September) durchgesührt. Die Beteiligung steht auch Auskändern offen. Die Teilnehmer der Jahreskurse erhalten zugleich Gelegenheit, neben den Deutschstlunden ihre allgemeinen Studien dis zum Handelsdiplom resp. dis zur Maturität sortzusehen und abzuschließen. — Mit der gesamten Aurchschung der Kurse wurde das Institut Dr. Schmidt auf dem Kosenberg bei St. Gallen beaustragt, von dem auch alle nähern Auskünste, Aufnahmebestimmungen usw. erhältlich sind.

## Literatur.

Die Gemeinnüßigen Baugenossenschaften der Schweiz. Von Dr. Walter Auf. 128 Setten Text und neun Tafeln mit Abbildungen. Format 22,5×16 cm. Preist kartoniert Fr. 4.50. Herausgegeben vom Schweizerischen Berband für Wohnungswesen und Wohnungsreform. Neuland Berlag A.-G. Zürich.

Mit vorliegendem Buch hat sich der Verfasser die Ausgabe gestellt, die dis heute sehlende zusammensassende Darstellung des gesamten schweizerischen Baugenossenschaftswesens zu geden. Es versucht besonders das, was die innerlich und äußerlich von Ort zu Ort so wesensprechtedenen gemeinnätzigen Baugenossenschaften voneinsander unterscheidet, wie auch das ihnen Gemeinsame hervorzuheben, wobei stets der allgemein kulturellen Bedeutung, die den gemeinnützigen Baugenossenschaften in hervorragendem Maße zusommt, verdiente Beachtung gesichenkt wird.

Gemeinnützige Baugenossenschaften sind nach der neuen Desinition solche Baugenossenschaften, deren Mitglied, spat von jedermann erworben werden kann und die ohne Gewinnabsicht den zeitgemäßen hygienischen Ansorderungen entsprechende, möglichst unkündbare und der Spetulation für immer entzogene Wohnungen schaffen. Um das für die Statistikt notwendige Unterlagenmaterial in sammeln, wurden sehr aussührliche Fragedogen an alle bekannten schweizerischen Baugenossenschaften versandt. Von letzteren stellten sich ungefährt hundert als Gemeinnützige heraus, von denen die gewünschten Erbennen processisist werden konntern

bebungen verarbeitet werden konnten. Die Schrift herichtet nun non den

Die Schrift berichtet nun von den schweren Anfängen des schwelerischen gemeinnützigen Baugenossenschaftswesens mit den vorwiegend schlechten Ersahrungen im vorigen Jahrhundert, wobei Basel vorangtng, dann vom bestern Ersolg der ersten Eisenbahner-Baugenossenschaften du Ansang des neuen Jahrhunderts vom jähen Abbruch der Bewegung durch den Weltkrieg und vom großen Ausschwenzelben in der Not der Nachkriegszelt unter sinanzkräftiger Hilfe von Bund, Kantonen und Gemeinden. Der Verfasser entwirft gesonderte Bilder über die

Entwicklung in ben verschiebenen Sauen und berichtet babei über manche interessante Besonderhelten.

Bon Wichtigkeit find die Kapitel über die Finanzierungen ber gablreichen Baugenoffenschaften. Man erfährt dabei beispielsweise, daß die erften Sprotheken bei den Eisenbahner-Baugenossenschaften regelmäßig von der Pensions, und Hilfskasse der S. B. B. übernommen wurden, daß in Zürich die Beleihung in weitem Maße von der Antonaldank, in Basel vom Allgemeinen Konsumverein ausging. Aber Größe und Umfang ber durch bie Gemeinden gewährten Unterftützungen exifitert bis beute leider teine Statiftit. — Rleinhaus und Mietstaserne werden gegeneinander abgewogen nach wirtschaftlichen und ideellen Gefichtspunkten. Das Buch orientiert auch furz über die Mufterhausaktion des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen und Wohnungsreform (die Publikation hierüber ift anläßlich ihres Ericheinens hier seinerzeit eingehend rezensiert worden), auch über die bekannte Ausstellungskolonie an der Woba im vergangenen Tabellen behandeln recht anschaulich die Bohnungsgrößen und Mietpreise in ben verschiedenen Stadten und Ortichaften (die landlichen genoffenschaftlichen Bobnungen weisen gegenüber ben ftabtischen burchwegs eine größere Zimmerzahl auf). Das Leben in ben Genoffenichaften schilbern einige Schlußtapitel, wobei besonders auf die porbildliche Tatigteit im Freidorf bei Bafel bingewiesen wird.

Das Abbildungsmaterial in vorllegender Arbeit ift etwas mager ausgefallen, vor allem weil keine Grundzisse gegeben werden, die der Fachmann dringend wünscht. Doch es wäre vielleicht Aufgabe einer weiteren Publikation, vergleichende Untersuchungen über Typen, Größen, Anordnungen, Ausbau 2c. des bisherigen schweizerischen genossenschaftlichen Wohnungsbaues anzustellen. Das jeht erschienene Buch erfüllt seinen Zweck jedenfalls aussegezeichnet. Es füllt eine fühlbare Lücke aus. (Rü.)

"Das icone heim." Juliheft 1931. Am. 1.60. Berlag F. Brudmann A.G., München.

Ber sich das Julihest bieser Monatsschrift ansieht, sindet die heute so bestebte Behauptung, daß die moderne Wohnungskunst nüchtern sei, in vielen guten Betspielen treffend widerlegt. Am Reichtum der Einfälle und in der Abwechslung der Form und des Materials ist bei den abgebildeten Wohnräumen kein Mangel; sie zeigen, wie sich siber die Ersüllung der rein sachlichen Ausgaben hinaus und ohne viele delorative Zutaten dennoch der Eindruck der Behaglichkeit und Wärme im neuen Wohnraum erzielen läßt. — Selbstverständlich bringt eine Zeitschrift wie "Das schone Heim", die den Wohnansprüchen weitester Kreise dienen will, sowohl Vorbilder sür den verwöhnten Geschmad, wie sür den einsacheren Bedarf, auch sür den Eigenheimbau und sür die Sartenanlage werden gute Anregungen gegeben. Bilder aus der Wiener Ausstellung "Blume und Plastit" zeigen die Mitwirkung der Kunst in der Gartengestaltung; neben

Asphaltlack, Eisenlack
Ebol (Isolieranstrich für Beton)

Schiffskitt, Jutestricke roh und geteert

E. BECK, PIETERLEN
Dachpappen- und Teerproduktefabrik.

Stigen für die Anlage von sonnenerfüllten idealen Wohngarten finden wir Sinwelfe für die Bepflanzung ber heute so bellebten Stelnaärten, die auf kleinem Raum ein resches Blumenleben zulaffen. — Ein befonderer Borzug diefer Beltichrift ift, baß auch die vielen praktischen Dinge, die ein helm erft wirklich mobern machen, nicht außer Acht gelaffen find; fo berichtet ber praktische Teil über Reuhelten für die Küche, das Bad und den Blumentisch, über die Aufarbeitung von Möbeln usw.

# Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs, Taufch, und Arbeitsgesuche werden unter dieser Aubrik nicht aufgenommen; berartige Anzeigen gehören in den Juseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragekelters erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn teine Marten mitgeschickt werben, tann bie Frage nicht aufgenommen werben.

244. Wer liefert ca. 30 m Wafferleitungsröhren in Zement, Guß- ober Stahlblech, 1 m Lichtweite? Offerten an Rob. Lauber, Sägewerk, Gähwil (St. Gallen).

245. Wer hat abzugeben eisernes, leichteres Reservoir, gebraucht, aber gut erhalten, von 2000—2500 Liter Inhalt? Offerten an Lüthi & Cie., Worb/Bern.

246. Wer hat abzugeben 2 gußeiserne Riemenscheiben, 45 bis 55 cm Durchmesser, 40 cm breit, ca. 7 cm Bohrung? Offerten unter Chiffre 246 an die Exped.

ferten unter Chiffre 246 an die Exped.
247. Wer liefert trockene ober frische weißbuchene und eschene Halbhölzer? Offerten unter Chiffre 247 an die Exped.
248. Wer liefert Maschinen, welche gebogene Rollbahnschienen gräden? Offerten unter Chiffre 248 an die Exped.
249. Wer liefert Chamotteplatten, zirka 80×70 cm, Dicke 80—100 mm? Offerten an Ant. Felder, Sägerei, Schwarzenberg kat Wolften

80—100 mm? Operten an Ant. Feiver, Suzers, Systematorie Bei Malters.

250. Wer erstellt Schall-Ffolierungen zur Abdämpfung des Lärmes für eine Koksdrecher- und Sortieranlage? Offerten unter Chiffre 250 an die Exped.

251a. Wer liefert imprägnierte Tannenrebstickel oder Einrichtung zum Imprägnieren derfelben? **b.** Wer erstellt leichte Bremsberganlagen, zirka 500 kg Traglast, für Hentransporte?

c. Wer hätte abzugeben nen oder gebrancht Bandfäge für 30 bis

Beschläge FÜR BAU UND MÖBEL erstklassiger Ausführung in allen Stilarten und Farben. Kunstschmiedearbeiten. Verlangen Sie den Hauptkatalog. BESCHLÄGE, WERKZEUGE, EISENWAREN OBERDORFSTR. 9 und 10 TEL. 27,192 ZURICH 919 b 35 cm Schnitthöhe, 2 m langem Wagen, ohne Borschubeinrich; tung und eingebautem Clektromotor? Offerten unter Chiffre 251 an die Exped.

## Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Spengler., Bedachungs-, Gip. fer. und Glaferarbeiten zum Post- und Telephongebände in Wallifellen. Plane 2c. je von 14—18 Uhr bei der eidg. Lauinspektion in Zürich, Claufusstraße 37. Offerten mit Aufschrift "Angebot für Posigebäude Ballisellen"bis 14. Juli an die Direk-tion der eidg. Bauten in Bern.

Abteilung für den Zugförderungs- und Werk-stättedienst der SBB in Bern. Errichtung einer Seißwaffer-Absprisanlage in der Werkstätte SBB in Zürich, Seiswasser-Ubsprisanlage in der Werkstätte SBB in Zürich. Erb., Maurer- und Schlösserarbeiten (Essenfonstruttionen), Erstellung von Oberlichtern. Pläne 2c. im technischen Burean der Werkstätte SBB in Zürich von 15—17 Uhr. Planadyade gegen Bezahlung von Fr. 1.50, serner je ein Doppel des Angedotsformulars zu Fr. 0.50 (teine Rückerstattung). Angedote mit der Aufschrift "Heißwasser-Abspritzanlage, Erd. und Maurerarbeiten, Schlösserarbeiten, oder Erstellung von Oberlichtern" bis 20. Juli an die Wertstätte in Zürich. Öffnung der Angedote am 22. Juli, 14½ Uhr, im Beamtensaal der Speiseanstalt Wertstätte Jürich, Hohlstraße Nr. 420.

Chemins de fer fédéraux, le arrondissement. Construction du nouveau bâtiment aux voyageurs de Genève-Cornavin. Menuiserie intérieure, peinture ex-térieure et intérieure, planchers sans joints) et chapes sous linoleums, tapis ou caoutchouc, Plans, etc. au bureau de l'architecte J. Flegenheimer, 9, Cour St-Pierre, à Genève. Renseignements complémentaires au bureau de construction de la gare, rue de Lausanne Nº 11, à Genève. Remise des plans, sur demande, contre payement du prix de revient. Offres avec la mention «B. V. Genève-Cornavin, menuiserie, etc.» à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 20 juillet. Ouverture des offres le 22 juillet à 11 ½ h., au bâtiment d'admin. I à Lausanne.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II. Erd., Maurer, Berput., Bimmer. und Dachbeckerarbeiten für bie Ber-Verbuh-, Jimmer- und Dachdeckerarbeiten für die Berschiebung und Verlängerung des Güterschuppens in Lenzburg SBB. Pläne ze. im Hochbaubureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Jimmer Nr. 85). Pläne gegen Bezahlung Fr. 2 (keine Rückerstattung). Angebote mit Aufschrift "Güterschuppen Lenzburg SBB" bis 10. Juli an die Bauabteilung des Kreisel II in Luzern. Deffiniung der Offerten für die Jimmerarbeiten am 13. Juli, 11 Uhr, in Luzern, im Sitzungszimmer der Kreisdirektion II.

Eidgenossenschaft. Auf Abbruch zu verkausen: die in den Jahren 1918/19 auf dem Spitalader in Bern erstellten sogen. Bureanbaracken. Diese größtenteils einstöckigen Bauten eignen sich vorteilhaft als Werkfätten, Lagerhäuser, Bureaugedünde, Montagehalten usw. Plicektion der eidgen. Bauten, Bundeshaus Westdan Z. Stock, is weilen von 8—12 Uhr. Offerten dis 15. Juli an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Reinigen und Nenanstrich der Fahrleitungstragwerke in Altsteten (Zürich). Pläne 2c. bei der Bauabteilung, Sektion für die elek-trischen Anlagen, Bureau Nr. 438, 4. Stock des Berwaltungs-gebäudes, Kasernenstraße Nr. 95 in Zürich. Angebote mit der Auf-kante Benanstrick der Schlaitungstragmarke in Altsteten (Ich). schautes, Renanstrich der Fahrleitungstragwerke in Altstetten (3ch.) bis 15. Juli an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Abruch folgender Hünger in Wähenstwil: 1. Kat.: Nr. 1806, 1807, 316, 317 und 318, Reftaurant "Bellevue", Photogr. Streuli, Wf. "Poft", Hieffand Etterich; 2. Kat.: Nr. 1804, 305, 307 und 308, Brändli, Reft. "Schiffli", Kufterholz & Theiler; 3. Kat.: Nr. 299, Friedau. Bedingungen bei der Sektion für Tiefbau der Bauabteilung, Bureau Nr. 337, 3. Stod des Berwaltungsgebäudes, Kefernenftraße 97 in Zürich. Angebote mit Aufschrift "Häuferabbruch m Mädenswil" bis 11. Juli an die Bauabteilung des Kreifes III in Jürich. in Zürich.

Zurich. Kraufen- und Diakoniffenanstalt Reumunster. Renbauten auf Zollikerberg. Erd-, Umgebunge-, Maurer, Kanalisations-, Eisenbeton-, innere und äußere Kunftkein-, Kranit., Zimmer., Spengler. und anßere Kunppener. Plante. Zimmer., Spengler. und Dachbeckerarbeiten. Pläne 2c. vom 29. Juni an von 9–12 und 15—18 Uhr bei der Bauleitung, Gebr. Pfifter, Architekten, Talacker 5. Zürich. Singaben mit der Aufschrift "Neubau Krankenasyl Neumünster" bis 11. Juli, abends 6 Uhr, an die Krankens und Diakonissenanstal Neumünster, Forchkraße 91, Zürich ?

Zürich. Reform. Kirchgemeinbe Albierieden. Innen renovation ber Kirche. Gipfer, Schreiner und Zimmer